

## Manuelle Konfiguration Gigaset DECT Multizelle N870IP an DeutschlandLAN Cloud PBX

### Inhaltsverzeichnis

1.	Benutzerportal Myportal 2
2.	Erstinbetriebnahme N870 4
2	.1 Provider- oder PBX-Profile
	2.1.1 VoIP Provider
	2.1.2 Telefonanlage
	2.1.3 Allgemeine Daten ihres Service-Providers
	2.1.4 Redundanz und Failover-Server
	2.1.4 Netzwerkdaten Ihres Serviceproviders
	2.1.5 Einstellungen für Codecs (optional)10
2	.2 XSI Dienste
	2.2.1 XSI-Telefonbuch
	2.2.2 Online-Telefonbücher
2	.3 Mobilteile
	2.3.1 Abschnitt Mobilteil
	2.3.2 Abschnitt Persönliche Providerdaten
	2.3.3 Bereich Online-Telefonbücher14
	2.3.4 Bereich Broadsoft-XSI-Services15



### 1. Benutzerportal Myportal

Folgende Voraussetzungen sind gegeben:

Sie haben einen oder mehrere Benutzer in der DeutschlandLAN Cloud PBX.

https://myportal.deutschland-lan.de

Den Benutzernamen dieses Login benötigen sie später auch für die Anmeldung an den XSI Service um auf Telefonbücher und Anruflisten zugreifen zu können. In diesem Portal finden sie auch alle notwendigen Information zur Konfiguration ihres SIP Accounts.

Dazu wechseln sie in der Ansicht "Mein Arbeitsplatz" in den Expertenmodus.

Endgeräte Einst	ellungen × +					-		×
← → ♂ ✿	🛈 🔒 https:/	//myportal. <b>deutsc</b> ł	nland-lan.de/hpbx_eup/deviceDatal		⊌ ☆	111\	•	≡
🖄 🔸 Erste Schritte								
T DeutschlandLAN Cloud PBX								
Mein Arbeitsplatz	Arbeitsplatz- Funktionen & Dienste	Hilfe & Downloads				/		
Mein Arbeitsplatz > Arbeits	Mein Arbeitsplatz > Arbeitsplätze verwalten > Endgeräte Einstellungen ? Direkthilfe							
Arbeitsplätze verwalten Arbeitsplatz: giga.set01, giga set01 Status: • Aktiv seit 17.07.2018								
Arbeitsplatzübersicht	Arbeitsplatzübersicht Endgeräte Einstellungen							
Endgeräte Einstellungen	Endgeräte Einstellungen							



Danach wählen sie im Bereich Endgeräte -> Einstellen.

Arbeitsplatzübersicht	× +	- 🗆 X				
← → ♂ ଢ	🖲 🗎 https://myportal.deutschland-lan.de/hpbx_eup/workp	lacePr 🗉 ···· 🗢 🏠 💷 🕄 🔍 Ξ				
🖄 ۏ Erste Schritte						
T - DeutschlandL	AN Cloud PBX	Cloud PBX-Profil 🔲 Zur Standardansicht				
Mein Arbeitsplatz Fun	Arbeitsplatz- Hilfe & ktionen & Dienste Downloads					
Mein Arbeitsplatz > Arbeitsplätze ver	walten > Arbeitsplatzübersicht	? Direkthilfe				
Arbeitsplätze verwalten	Arbeitsplatz: giga.set01, giga set01	Status: 🔿 Aktiv seit 17.07.2018				
Arbeitsplatzübersicht Endgeräte Einstellungen	Arbeitsplatzübersicht					
Kontakte	▼ Stammdaten					
	Gruppe / Standort i Bonn WBV-Landor	Ponutzeranmeldung				
		Noniau				
	Endgeräte Zugewiesene Endgeräte: Desktop-Client Vollversion Universelles Basisprofil Yealink W52P	Zusatz-Pakete				
	▼ Zurücksetzen					

Im Bereich "Endgeräte Auswahl" wählen Sie **Universelles Basisprofil** aus und im Bereich "**SIP** Accountdaten" wählen sie Anzeigen.

🖄 🔞 Erste Schritte	Endgeräte Auswahl
	Wählen Sie hier bitte ein Endgerät des Arbeitsplatzes aus, um Einstellungen vorzunehmen oder Daten einsehen zu können. Welche Endgeräte bei eingehenden Gesprächen klingeln sollen, können Sie in der Expertenansicht hier einstellen.
	Desktop-Client: Vollversion and Universelles Basisprofil Universelles-Basisprofil D: Desktop-Client_104 ID: Universelles-Basisprofil_29 ID: Yealink-W52P_17
	Administratorpasswort: 141764
	Hinweis: Das Administratorpasswort gilt nur für alle eigenen Endgeräte des Arbeitsplatzes. Dieses Passwort wird für den Zugang in der erweiterten Einstellungen des Telefons benötigt. Das jeweilige Passwort für Flexible Endgeräte kann der Administrator unter Übergreifende Funktionen & Dienste / Flexibles Endgerät einsehen.
	Universelles-Basisprofil_29 Beschreibungstext hinzufügen (optional)
	Status 👁 Anzeigen
	SIP Accountdaten



Hier finden sie alle notwendigen Informationen zur Konfiguration ihrer N870 DECT IP Multizelle.

SIP Accountdaten	
Hier können Sie sich detail zu nehmen oder um aktivie können Sie mit diesen SIP	lierte Anmelde-Informationen zu Ihrem Endgerät anzeigen lassen, um Endgeräte manuell in Betri rte Endgeräte mit den SIP-Accountdaten zu überprüfen. Telefone, die nicht vorkonfigurierbar sin Accountdaten anmelden. Diese Anmeldung erfolgt durch manuelle Eingabe am Telefon.
Hinweis: Der SIP-Client muss DNS-A Kommunikation ist im unve Registrierungsanfragen sin	Nbfragen von NAPTR- und SRV-Einträgen (bzgl. des Proxy-Servers) unterstützen. Für die vrschlüsselten Fall SIP über TCP und RTP, bei Verschlüsselung SIP über TLS und SRTP erforderlik vd an den Proxy-Server zu richten, wobei der Registration-Server im Benutzernamen übergeben w
Authentication Name	5224
Authentication Password	DdW
Benutzername	+492
SIP-Domain	tel.t-online.de
Proxy-Server	hpbx.deutschland-lan.de (ohne Verschlüsselung)
Proxy-Server Port	hpbxsec.deutschland-tan.de (mit Verschlusselung) 5060 (ohne Verschlüsselung) 5061 (mit Verschlüsselung)
Registration-Server	tel.t-online.de

### 2. Erstinbetriebnahme N870

Im Auslieferungszustand ist eine N870 eine Basis. Um eine Multizelle jedoch konfigurieren und betreiben zu können, benötigen wir zusätzlich noch die SW Module "Integrator" und "DECT Manager". Diese können durch eine Prozedur mit der Gerätetaste auf der Vorderseite der N870 eingestellt werden. Eine detaillierte Beschreibung finden sie hier:

https://teamwork.gigaset.com/gigawiki/display/GPPPO/Manuals+-+N870+IP+PRO?preview=/829377542/905643621/Gigaset%20N870%20IP%20PRO\_Multicell%20Syst em\_de\_AT-DE-LU-CH\_17-04-2019.pdf

Eine Inbetriebnahme einer N870 DECT IP Multizelle sollte nur nach dem Besuch einer eintägigen Produktschulung erfolgen. Termine finden sie hier:

https://www.ptm.de/de/training/d/t/gigaset-pro-dect-ip-n870/ bzw. hier:

https://www.ptm.de/de/training/d/t/gigaset-dect-ip-n870-online/

Nachdem sie die Rolle entsprechend eingestellt haben und die N870 initialisiert und hochgefahren ist, melden sie sich am WebUI der N870 an. Die IP-Adresse des Gerätes finden sie auf den üblichen Wege (DHCP Server, Scan, Wireshark etc.).



Melden sie sich mit einem von ihnen genutzten Browser an die N870 an. Der Benutzername sowie das Passwort lautet **admin**. Wählen sie zusätzlich die gewünschte Sprache für das WebUI aus.

💁 Endgeräte Einstellungen 🗙 🔀 N	Nanuals - N870 IP PRO - 🗙 😽 Gigaset p	oro DECT IP N870 × G Gigaset N870 IP PRO ×	+ - 🗆 ×
← → ♂ ☆	192.168.178.31/#!/login	⊠ ☆	II\ ⊡ ® ≡
🖄 🔞 Erste Schritte			
Gıgaset			Gigaset N870 IP PRO
	Willkommen		
	Benutzername 💿	admin	
	Passwort 😡	•••••	
	Sprache 💿	Deutsch -	
		Anmelden	
			Lizenzbedingungen

Sie werden nach dem ersten Login aufgefordert, die Pflichtwerte einzugeben.

Endgeräte Einstellungen >	< 🔀 Manuals -	N870 IP PRO - 🗙	🧌 Gigaset pro DECT IP N870 🗙	G Gigaset N870 IP PRO	×	+	-		×
$\leftarrow$ $\rightarrow$ C $\textcircled{a}$	0 🔏 🗝 192	2.168.178.31/#!//	ogin	••• 🗵	☆		III\ 🗉		≡
🖄 🔞 Erste Schritte									
Ginaset									
diguset	Anmeld	en					Gigase	t N870	IP PRO
	Bitte ge	ben Sie die Pflich	twerte ein.						
				ОК		intrag ist erfo	rderlich		
and the state of the		Passwort wie	derholen 🛛				د م		

Bestätigen sie Meldung mit OK und tragen dann das neue Passwort ein und wählen das Frequenzband für Europa aus.

Sendgeräte Einstellungen 🗙 🔀 Manuals	- N870 IP PRO - 🗙 🥳 Gigaset pro DECT	IP N870 × G Gigaset N870 IP PRO	× +	- 🗆 ×
← → ♂ ☆	2.168.178.31/#!/login	⊌	0 🔂	\ ⊡ ≗ ≡
🖄 🔞 Erste Schritte				
Gigaset				Gigaset N870 IP PRO
	Passwort ändern			
	Neues Passwort 💿	•••••		
	Passwort wiederholen 💿	•••••		
		Passwort anzeigen 💿		
	DECT-Frequenzband			
	DECT-Frequenzband 📀	🗩 💿 1880 MHz - 1900 MHz (Eu	iropa)	
		1910 MHz - 1930 MHz (La	teinamerika) asilien)	
			aomeny	
		Sichern Abbrechen		
				Lizenzbedingungen

Bestätigen sie ihre Eingaben mit **Sichern**. Sie werden dann auf das WebUI der N870 geführt. Im ersten Schritt müssen sie die Daten für den Provider "DeutschlandLAN Cloud PBX" konfigurieren.



۲

### 2.1 Provider- oder PBX-Profile

Dazu wechseln sie in das Menü Einstellungen – Provider- oder PBX-Profile.

Gı	aaset				
	<u></u>			Gigaset N870 IP	PRO
<b>•</b> \$	EINSTELLUNGEN	STATUS		👰 Sprache 🚽 📍 Hilfe 🕞 Abme	elden
ሐ	Netzwerk	>	Provider- oder PBX-Profile		
Ø	DECT-Manager	>			
2	Basisstationen	>	Name	Domain	
			1 💌 IP1	Nicht konfiguriert	
	Mobilteile	>	2 🖋 IP2	Nicht konfiguriert	
ف	Telefonie	>	3 🕜 IP3	Nicht konfiguriert	
	Online-Telefonbücher	>	4 🖋 IP4	Nicht konfiguriert	
0	Online-Dienste	>	5 💉 IP5	Nicht konfiguriert	
ŧ	System	>	6 🖋 IP6	Nicht konfiguriert	
			7 🖋 IP7	Nicht konfiguriert	
	Menü Auto-Ausblenden		8 🖋 IP8	Nicht konfiguriert	
			9 🖋 IP9	Nicht konfiguriert	
			10 🖋 IP10	Nicht konfiguriert	

Um den ersten von maximal 10 möglichen Providern zu bearbeiten, klicken sie auf

Es wird das entsprechende Menü angezeigt.

	S Endgeräte Einstellungen	× 🔀 м	anuals - N	1870 IP PRO - 🗙	🐝 Gigaset pro DE	CT IP N870 ×	G Gigaset N	1870 IP PRO	×	+	-	-		×
$\langle \boldsymbol{\leftarrow} \rangle$	$ ightarrow$ Cr $rac{1}{2}$	0 🔏	<b>0</b> 192.	168.178.31/#!/s	ettings/provider-c	or-pbx-profiles	?edit=0	⊌	☆		lii\	1	۲	-
岔	🕹 Erste Schritte													
Gı	gaset										Gigase	et N87	70 IP F	PRC
¢\$	EINSTELLUNGEN	i statu	JS					👰 Sp	orache		? Hilfe	ເ⊳ /	Abmel	den
÷.	Netzwerk		>	1. VolP-Provi	der									7
Ø	DECT-Manager		>											- E
&	Basisstationen		>	Verbindungsr Rufnummer	ame oder 9	IP1								5
-				Telefonaniag	a									}
	Mobilteile		>	Toronamag	-									- >
ف	Telefonie		>	System 💿		Automa	atisch	•						3
	Online-Telefonbücher		>	Allgemeine D	aten Ihres Servic	e-Providers								5
0	Anline-Dise-	-		Do		~		~~~	~~~	~~~	~~~~	$\sim$	~~	-J



Nachfolgend werden nur die Parameter in den Abschnitten beschrieben, die für die Konfiguration notwendig sind. Alle anderen Einstellungen können in den Werkseinstellungen verbleiben. Ausnahme ist die Einstellung für Codecs (s.u.).

Hier gilt es folgendes zu unterscheiden. Befindet sich die N870 hinter einem Anschluss "**Magenta Zuhause**" oder "**Deutschland LAN Voice/Data**" darf die Verbindung unverschlüsselt genutzt werden.

	Unverschlüsselt			
Verbindungsname oder Rufnummer	DeutschlandLan Cloud PBX			
System	Broadsoft			
Domain	tel.t-online.de			
Proxy-Serveradresse	tel.t-online.de			
Proxy-Serverport	5060			
SIP-Sicherheit (SIPS) verwenden				
Secure Real Time Protocol				
Annehmen von Nicht-SRTP-Anrufen				
Redundanz - DNS-Abfrage	NAPTR (NAPTR + SRV + A)			
Outbound-Proxymodus	Immer			
Outbound-Server-Adresse	hpbx.deutschland-lan.de			
Outbound-Proxyport	5060			

#### 2.1.1 VoIP Provider

Im Bereich **VoIP-Provider** tragen sie optional den gewünschten Namen des Providers ein. Z.B. "DeutschlandLAN Cloud PBX".

1. VoIP-Provider	
Verbindungsname oder Rufnummer 🌚	DeutschlandLAN Cloud PBX

### 2.1.2 Telefonanlage

Im Bereich Telefonanlage wählen Sie Broadsoft aus.

Telefonanlage	
System 🚱	Broadsoft -
	Automatisch
	Standard
	Broadsoft
	Swyx
	3CX

Diese Auswahl ist notwendig, damit XSI Services von Broadsoft unterstützt werden.



### 2.1.3 Allgemeine Daten ihres Service-Providers

Im Bereich Allgemeine Daten ihres Service-Providers tragen sie folgende Werte ein :

Unverschlüsselt, an "Magenta Zuhause" oder "Deutschland LAN Voice/Data"

Allgemeine Daten Ihres Service-Providers		
Domain 💿	tel.t-online.de	
Proxy-Serveradresse 📀	tel.t-online.de	
Proxy-Serverport	5060	
Anmelde-Refreshzeit 🕢	600	
	SIP-Sicherheit (SIPS) verwenden Ø	
SRTP-Optionen 🕢	Secure Real Time Protocol Annehmen von Nicht-SRTP- Anrufen	
Deregister detached HS	<ul><li>Ja</li><li>Nein</li></ul>	



### 2.1.4 Redundanz und Failover-Server

Im Bereich Redundanz und Failover-Server wählen sie:

Redundanz	
Redundanz - DNS-Abfrage 💿	NAPTR (NAPTR + SRV + 🔻
Failover-Server	
Anmeldung einschalten 💿	🔵 Ja 💿 Nein
Anmeldeserver 📀	
SIP-Server-Port 📀	5060

Durch die Aktivierung von NAPTR wird ein Failover-Server nicht benötigt.

#### 2.1.4 Netzwerkdaten Ihres Serviceproviders

Im Bereich Netzwerkdaten Ihres Serviceproviders tragen sie ein: Unverschlüsselt, an "Magenta Zuhause" oder "Deutschland LAN Voice/Data"

Netzwerkdaten Ihres Serviceprovide	ers
Outbound-Proxymodus 💿	Immer -
Outbound-Server-Adresse 💿	hpbx.deutschland-lan.de
Outbound-Proxyport 💿	5060
SIP SUBSCRIBE für Net-AM MWI	🔵 Ja 🖲 Nein



### 2.1.5 Einstellungen für Codecs (optional)

Im Bereich Einstellungen für Codecs ist Standardmäßig der Codec G729 aktiv.

Einstellungen für Codecs 📀					
Aktive Co PCMA PCMU G729	odecs Verfügbare Codecs				
	×				

Wird dieser nicht benötigt, verschieben sie ihn in die Liste für **Verfügbare Codecs**. Bei aktivem G729 stehen ihnen nur 8 Sprachkanäle je Basis zur Verfügung. Ist nur noch G711 (PCMA) aktiv, stehen 10 Sprachkanäle zur Verfügung.

Damit ist der Provider konfiguriert. Scrollen sie bitte nach unten und klicken auf Sichern.





### 2.2 XSI Dienste

Um Mobiltelefonen zu ermöglich, auf zentrale Telefonbücher und ihre Anruflisten zuzugreifen, wird der XSI Dienst genutzt. Diese Verbindung werden immer verschlüsselt übertragen, unabhängig vom Anschluss.

#### 2.2.1 XSI-Telefonbuch

Dazu wechseln sie in das Menü Einstellungen – Telefonie – XSI-Dienste



Tragen sie die Serveradresse **https://client.deutschland-lan.de** ein. Aktivieren sie den Zugriff auf Telefonbücher, bzw. auf ihre Anrufhistorie (call logs). Das **persönliche Adressbuch** sowie die **Anrufhistorie** kann vom Benutzer im Portal bearbeitet werden.





### 2.2.2 Online-Telefonbücher

In einem letzten Schritt müssen sie noch die gewünschten, bzw. verfügbaren Telefonbücher aktivieren. Gehen sie dazu nach **Einstellungen – Online-Telefonbücher – XSI** 

G	gaset				Gigas	ət N870 IP PRu,
Q <sup>0</sup>	EINSTELLUNGEN	i STATUS		👰 Sprache 🗸	? Hilfe	🕒 Abmelden
#	Netzwerk	>	XSI-Telefonbuch			$\rightarrow$
Ø	DECT-Manager	>				
&	Basisstationen	>	Serveradresse 🕢	https://client.deutschland- lan.de		
•	Provider- oder PBX-Profile			<ul> <li>XSI-Telefonbücher</li> </ul>		3
	Mobilteile	>		aktivieren		5
ف	Telefonie	>		<ul> <li>Listenmodus aktivieren</li> </ul>		1
		~	XSI, persönliches Telefonbuch			5
	Firmen		, personal content of the second s			>
	XML			<ul> <li>Persönliches Telefonbuch aktivieren</li> </ul>		
				0		- Z
	Zentrales Telefonbuch		Telefonbuchname 💿	Personal		<pre></pre>
۲	Online-Dienste	>	XSI-Gruppentelefonbuch			
¥	System	>		Firmentelefonbuch 'Gelbe		~~~

Nachdem sie ihre Auswahl getroffen haben scrollen sie bitte nach unten und klicken auf Sichern.





### 2.3 Mobilteile

Um Mobilteile hinzufügen zu können gehen sie bitte zu **Einstellungen – Mobilteile – Verwaltung** und klicken dann auf **Hinzufügen.** 

Gı	qaset					Cignost NP	
¢;		STATUS			🔯 Sprache 👻	? Hilfe 🕞	Abmelden
#	Netzwerk	>	Mobilteile				3
Ø	DECT-Manager	>					7
&	Basisstationen	>	Suchen	Q Suche in -	Vollständige Ube	reinstimmung	Any
	Provider- oder PBX-Profile		IPUI Benutzername	Angezeigter N	ame 🍦 Standort 🖨	DECT	
	Mobilteile	~	✓ 0_00000 +49228422117€	636003 636		Zur Anmeldung	×
	Verwaltung						10 Eir
	Anmeldecenter		+ Hinzufügen 🖓 Kopieren ≓	Ersetzen 📋 Lösche	n 🛓 Export 👻	1 Importiere	m 5
رف	Telefonie			~~~~		~~~~~~~~~~~~~~~~~~~~~~~~~~~~~~~~~~~~~~~	

Bei bereits vorhandenen Mobilteilen klicken sie bei dem gewünschten Mobilteil auf

	Schnellzugriff	× G Gigas	et N870 IP PRO	× +			-	οx
¢	→ C' û	🗊 🔏 🗝 192.	168.178.31/#!/set	ttings/mobile-	devices/administration?ado	⊠ ☆	lii\	▣◎╡╡
<u>室</u>	Erste Schritte							
اد	gaset						Gigaset	N870 IP PR-
o;	EINSTELLUNGEN	i STATUS				🔯 Sprache 👻	? Hilfe	🕞 Abmelder
#	Netzwerk	>	Mobilteil					<
Ø	DECT-Manager	>						
2	Basisstationen	>	IPUI 🔞					
•	Provider- oder PBX-Profile		RegStatus 💿		Zur Anmeldung	•		5
			Anmeldecode (	(PIN) 🔞	0000			
					ズ Zufalls-PIN erzeug	gen		
	Anmeldecenter		Dorcönliche Dr	ovidordaton				
د	Telefonie	>	Personilicite Ph	oviderdaten				
<u>.</u>	nline Thinher		Jedem Mobilte	il muss eine e	igene SIP-Verbindung zugeord	net sein.		

Im Anschluss werden nur die notwendigen Einträge beschrieben. Alle weiteren Informationen bekommen sie in unserem 1-Tages Seminar erklärt.



### 2.3.1 Abschnitt Mobilteil

Sie können die **IPUI** eines Mobilteils eintragen, einen Dummy wie 0\_00001, 0\_00002 usw. nutzen oder das Feld leer lassen. Der **RegStatus** muss auf **Zur Anmeldung** geändert werden, damit mit sich ein Mobilteil bei geöffnetem Anmeldefenster anmelden kann. Das Anmeldefenster aktivieren sie im Menü **Mobilteile – Anmeldecenter**.

Mobilteil	
IPUI 🚱	
RegStatus 📀	Zur Anmeldung 🔹
Anmeldecode (PIN) 🔞	0000
	X Zufalls-PIN erzeugen

### 2.3.2 Abschnitt Persönliche Providerdaten

Hier tragen sie die Daten aus dem Benutzerportal aus dem Bereich **Mein Arbeitsplatz – Endgeräte – SIP Accountdaten** ein.

Authentication Name	522 <b>XXXXXX</b> @tel.t-online.de
Authentication Password	Dd' XXXXXX
Benutzername	+49228 XXXXXX @tel.t-online.de

Achtung! Beim Benutzernamen darf der Domain-Name nicht eingetragen werden. Also +49xxxx und NICHT +49xxxx@tel.t-online.de

Persönliche Providerdaten				
Jedem Mobilteil muss eine eigene SIP-Verbindung zugeordnet sein.				
Anmeldename 💿	XXXXXX 880@tel.t-online.de			
Anmeldepasswort 💿	••••••			
	Passwort anzeigen 📀			
Benutzername 💿	+49228 XXXXXX			
Angezeigter Name 💿	36			
VoIP-Provider 📀	DeutschlandLan Cloud 🝷			

#### 2.3.3 Bereich Online-Telefonbücher

Hier wird definiert, mit welcher Taste der Benutzer welches Telefonbuch aufrufen kann.

Online-Telefonbücher	
Telefonbuch für Direktaufruf 🔞	Online-Telefonbücher •
Telefonbuch via INT-Taste 📀	XSI, persönliches Telefo •
Automatische Suche 🔞	Deaktiviert -



### 2.3.4 Bereich Broadsoft-XSI-Services

Hier definieren sie die Authentifizierung des Benutzers am XSI-Dienst zur Nutzung der Telefonbücher und der CallLogs (Anrufhistorie). Es wird immer die SIP Anmeldeinformation sowie der Benutzername **Benutzername>@deutschland-lan.de** verwendet. Das ist der Benutzer, mit dem sie sich auch am Benutzerportal "myportal.deutschland-lan.de" anmelden.

Broadsoft-XSI-Services	
SIP-Anmeldeinformationen verwenden 📀	◉ Ja 🔵 Nein
Benutzername 📀	gigaset@deutschland-lan.de

#### 2.3.5 Bereich Funktion Tasten-Synchronisierung



Mit dieser Aktivierung werden die Funktionen "Bitte nicht stören (DND)" und "Rufweiterschaltung (CFW)" zwischen dem Benutzerportal und dem Mobiltelefon synchronisiert. Scrollen sie nach unten und klicken sie auf **Sichern**.